# Breslauer Zeitung.

Vierteljähriger Abonnementspr. in Breslau 6 Mark, Wochen-Abonnem. 60 Pf., außerhalb pro Quartal incl. Porto 7 Mark 50 Pf. — Insertionsgebühr für den Raum einer sechstheiligen Petit-Zeile 20 Pf., Reclame 50 Pf.

Expedition: Herrenstraße Nr. 20. Außerdem übernehmen alle Post-Anstalten Bestellungen auf die Zeitung, welche Sonntag einmal, Montag zweimal, an den übrigen Tagen dreimal erscheint.

**Nr. 689. Mittag-Ausgabe.** Siebenundsechszigster Jahrgang. — Eduard Trewendt Zeitungs-Verlag. **Sonnabend, den 2. October 1886.**


## Deutschland.

**Berlin,** 1. October. [Amtliches.] Se. Majestät der König hat dem Reichsgerichtsrath Langerhans zu Leipzig den Rothen Adlerorden zweiter Klasse mit Eichenlaub; dem kaiserlich russischen Staatsrath, Dr. med. Maßmann zu Liegnitz, bisher zu St. Petersburg, den Rothen Adlerorden vierter Klasse, sowie dem Gemeindevorsteher Rücker zu Tschechen im Kreise Neumarkt, dem bisherigen Gemeindevorsteher Sprotte zu Heinzendorf im Kreise Guhrau, und dem pensionirten Polizeiwachtmeister Grützmacher zu Berlin das Allgemeine Ehrenzeichen verliehen.

Se. Majestät der Kaiser hat dem Calculator Baunscheidt I bei der Reichs-Hauptbank zu Berlin bei seiner Versetzung in den Ruhestand den Charakter als Rechnungsrath verliehen.

Se. Majestät der König hat den bisherigen Ceremonienmeister, Kammerherrn Grafen von Fürstenstein auf Ullersdorf in der Ober-Lausitz zum Vice-Ober-Schloßhauptmann ernannt.

Se. Majestät der König hat den Gerichtsassessor Nonnenberg zum Staatsanwalt, und die Gerichtsassessoren Franz Schneider, Hundorf, Iven und Flick zu Amtsrichtern ernannt, sowie dem Oberlandesgerichts-Rath von Kloschinsky in Köln und dem Land-Gerichts-Rath Wilimzig in Insterburg bei ihrer Versetzung in den Ruhestand, ferner dem Landgerichts-Director Korbach in Magdeburg, dem Land-Gerichts-Rath Schirmeister in Stendal, und dem Rechts-Anwalt und Notar, Justiz-Rath Stellter in Königsberg in Pr., und dem Rechtsanwalt und Notar, Justizrath Goetz in Naumburg a. d. S. bei seinem Ausscheiden den Charakter als Geheimer Justizrath, dem Eisenbahn-Secretär Julianus Oskar Schadt zu Erfurt bei seinem Uebertritt in den Ruhestand den Charakter als Rechnungsrath und den Gerichtsschreibern, Secretären Graue in Kirchhain, Malchartzek in Dobrilugk, Kurowsky in Stettin, Becker in Posen, Anton Schmidt in Ziegenhals und Wendt in Kassel den Charakter als Kanzlei-Rath verliehen.

Die Beförderung des ordentlichen Lehrers Dr. Otto Rauschning und des ordentlichen Lehrers Eugen Boruttau, beide am Altstädtischen Gymnasium in Königsberg i. Pr., zu Oberlehrern an derselben Anstalt, sowie die Beförderung des ordentlichen Lehrers Dr. Berthold Magdeburg am städtischen Gymnasium in Danzig zum Oberlehrer an derselben Anstalt sind genehmigt worden. Bei dem Gymnasium in Bromberg ist der ordentliche Lehrer Leopold Jüttner, bei dem Gymnasium in Sagan der ordentliche Lehrer Dr. Adolf Böhm, bei dem Gymnasium zu Groß-Strehlitz der ordentliche Lehrer Dr. Paul Kirsch zum Oberlehrer befördert worden. Der Oberlehrer Dr. Ustymowicz vom Gymnasium zu Groß-Strehlitz ist in gleicher Eigenschaft an das Gymnasium zu Glatz versetzt worden. Bei dem Andreas-Gymnasium in Hildesheim ist der ordentliche Lehrer Dr. Roßberg und bei dem Gymnasium in Sigmaringen der Titular-Oberlehrer Dr. Dreher zum etatsmäßigen Oberlehrer befördert worden. Der Oberlehrer Dr. Schäfers vom Gymnasium in Sigmaringen ist in gleicher Eigenschaft an das Gymnasium in Siegburg versetzt worden. Die Beförderung des ordentlichen Lehrers Knipschaar vom Progymnasium in Jülich zum Oberlehrer bei dem Gymnasium in Düren ist genehmigt worden. Die Beförderung des ordentlichen Lehrers Dr. Otto Porrath am Real-Progymnasium in Wollin zum Oberlehrer an derselben Anstalt ist genehmigt worden. Der Oberlehrer am Realgymnasium in Trier, Friedrich Wilhelm Röhr, ist als Rector der höheren Bürgerschule in Hechingen bestätigt worden. Der Erste Lehrer Myslimski vom Schullehrer-Seminar zu Graudenz ist in gleicher Eigenschaft an das Schullehrer-Seminar zu Kempen versetzt worden. Bei dem Schullehrer-Seminar zu Weißenfels ist der bisher commissarisch beschäftigte Lehrer Thal als Hilfslehrer angestellt worden. — Der Rechtsanwalt Rieswandt in Stuhm ist zum Notar für den Bezirk des Ober-Landesgerichts zu Marienwerder, mit Anweisung seines Wohnsitzes in Stuhm ernannt worden. — Der Regierungs-Baumeister Hermann Claußen in Berlin ist zum Königlichen Wasser-Bauinspector ernannt worden. Derselbe verbleibt vorläufig in seiner bisherigen Beschäftigung im technischen Bureau der Bau-Abtheilung des Ministeriums der öffentlichen Arbeiten. Der Regierungs-Baumeister Morgenstern in Stendal ist zum Königlichen Wasser-Bauinspector ernannt und demselben die Wasser-Bauinspectorstelle zu Zölp bei Maldeuten O.-Pr. verliehen worden. (Reichs-Anz.)

[Personal-Veränderungen bei den Justizbehörden.] Dem Kammergerichtsrath, Geh. Justizrath Tirpitz ist die nachgesuchte Dienstentlassung mit Pension ertheilt. — Der Landgerichtsdirector Reincke in Berlin ist in Folge seiner Ernennung zum Reichsgerichtsrath aus dem preußischen Justizdienst geschieden. Dem Landgerichtsdirector Fritze in Hildesheim ist die nachgesuchte Dienstentlassung mit Pension ertheilt. — Versetzt sind: der Amtsgerichtsrath Dunst in Stolp als Landgerichtsrath an das Landgericht daselbst, die Amtsrichter Dictus in Cottbus als Landrichter an das Landgericht daselbst, Hagedorn in Kyritz an das Amtsgericht in Cottbus, Richter in Prökuls an das Amtsgericht in Beeskow, Posselt in Bredstedt an das Amtsgericht in Schleswig, Michaelis in Stendal als Landrichter an das Landgericht daselbst, Degener in Königs-Wusterhausen an das Amtsgericht in Frankfurt a. O., Schultze in Grimmen an das Amtsgericht in Swinemünde, Eichelbaum in Cüstrin an das Amtsgericht I in Berlin und Fromme in Driesen an das Amtsgericht in Sangerhausen. — Dem Amtsrichter Dr. Sachsse in Berlin ist in Folge seiner Berufung zum ordentlichen Professor der Universität Rostock die nachgesuchte Dienstentlassung ertheilt. — Die bei dem Amtsgericht in Frankenstein erledigte Richterstelle ist zum 1. Januar 1887 auf das Landgericht in Beuthen OS. übertragen. — Zum Staatsanwalt ist ernannt: der Gerichtsassessor Friedrich Schmidt bei dem Landgericht in Landsberg a. W. — Der Rechtsanwalt Rieswandt in Stuhm ist zum Notar für den Bezirk des Oberlandesgerichts zu Marienwerder, mit Anweisung seines Wohnsitzes in Stuhm, ernannt. — In der Liste der Rechtsanwälte sind gelöscht: die Rechtsanwälte Obuch bei dem Amtsgericht in Lauenburg und Dr. Weipert bei dem Landgericht in Cassel. — In die Liste der Rechtsanwälte sind eingetragen: die Rechtsanwälte Obuch aus Lauenburg bei dem Landgericht und bei dem Amtsgericht in Stolp, und Bohren aus Rheine bei dem Landgericht in Paderborn, die Gerichtsassessoren Stubenrauch bei dem Landgericht II in Berlin, Salomon bei dem Amtsgericht in Grimmen, Hermann Mentzel bei dem Landgericht in Breslau, Wilhelm Meyer bei dem Amtsgericht in Heinsberg und Eggersdorff bei dem Landgericht in Lüneburg. — Der Rechtsanwalt Maetke in Göttingen ist gestorben. — Zu Gerichtsassessoren sind ernannt: die Referendare Behrendt und Wirth im Bezirk des Oberlandesgerichts zu Königsberg, Werther und Schönfeld im Bezirk des Oberlandesgerichts zu Breslau, Dr. Kirsten im Bezirk des Oberlandesgerichts zu Naumburg, Fließ, im Bezirk des Oberlandesgerichts zu Stettin, Ruhfus im Bezirk des Oberlandesgerichts zu Hamm, von Ascheberg und Igen im Bezirk des Kammergerichts.

## Provinzial-Zeitung.

**Breslau,** 2. October.

* **Vom 14. Polizei-Revier.** Das Amtslocal des 14. Polizei-Reviers befindet sich vom 3. d. Mts. ab Agnesstraße 16.

\+ **Polizeiliche Meldungen.** Gestohlen wurden einem Restaurateur von der Dammstraße aus verschlossenem Stalle 7 fette Enten. Wie die hinterlassenen Blutspuren bezeugen, haben die Diebe die Enten an Ort und Stelle sofort geschlachtet; gestohlen wurde ferner einem Bäckermeister von der Antonienstraße eine Quantität Kuchen, einer Wittwe von der Sonnenstraße ein Portemonnaie mit 12 Mark Inhalt, einem Kaufmann von der Zimmerstraße ein goldenes viereckiges Medaillon. — Als herrenloses Gut wurde im Bureau Nr. 4 des Polizeipräsidiums ein Packet mit wollenen Tüchern und Shawls eingeliefert, welches in einem Laden auf der Herrenstraße von einem unbekannten Käufer zurückgelassen worden ist.

* **Königshütte,** 30. Septbr. [Unglücksfall.] Als gestern Nachmittag Herr v. Tiele-Winkler in Begleitung seines Secretärs Ripen zur Kreistagssitzung nach Beuthen fuhr und in die Nähe der Karsten-Centrum-Grube gelangt war, scheuten die Pferde plötzlich vor zwei hoch beladenen Holzfuhren, rannten mit der Wagendeichsel an einen Baum und schleuderten den Wagen von einer Seite der Chaussee auf die andere. Oberst v. Tiele-Winkler glückte es, aus dem Wagen hinauszuspringen, nicht so glücklich war sein Secretär, welcher hinausgeschleudert wurde und nach der „Grenz-Ztg." eine ziemlich bedeutende Verletzung am Kopfe davontrug. Berginspector Pietsch stellte seinen Wagen, um den Verunglückten zu einem Arzt in die Stadt zu befördern, während Herr v. Tiele zu Fuß nach Miechowitz zurückkehrte.

## Telegramme.

(Aus Wolff's telegraphischem Bureau.)

**Baden-Baden,** 1. Oct. Der Kaiser nahm heute Vormittag den Vortrag des Chefs des Civilcabinets, Wirklichen Geh. Raths von Wilmowski, entgegen, stattete Mittags der Gräfin Fürstenberg und der Frau v. Stolipine einen Besuch ab und fuhr darauf zur Wiese des Lowntennis Clubs, woselbst Se. Majestät einige Zeit in Unterhaltung mit dem Gesandten v. Eisendecher verweilte. Zu dem Diner waren 17 Einladungen ergangen, darunter an den General v. Keßler, den General v. Loë, an die Gräfinnen Fürstenberg und Benomar, sowie an den Stadtdirector und Oberbürgermeister von Baden-Baden.

**Dresden,** 1. Oct. Zu den Vermählungsfeierlichkeiten sind außer den bisher genannten Fürstlichkeiten gestern Abend noch eingetroffen: Erzherzog Ludwig Victor, Erzherzog Ferdinand, Erzherzogin Margaretha, Erbprinz von Meiningen mit Gemahlin und Prinzessin Amalie von Baiern.

**Würzburg,** 1. Oct. Gestern Abend wurde dem Prinzregenten ein Fackelzug, an welchem 1500 Personen Theil nahmen, dargebracht. Der Prinzregent ist heute früh 8 Uhr von hier abgereist.

**Ansbach,** 1. Octbr. Der Prinzregent ist heute Vormittag zehn Uhr mit großem Gefolge hier eingetroffen und auf dem Bahnhofe von den Militär- und Civilbehörden empfangen worden. Unter dem Donner der Kanonen und dem Geläute aller Glocken hielt der Prinz-Regent durch die reichgeschmückten Straßen, in welchen Vereine Spalier bildeten, seinen Einzug zum königlichen Schlosse, auf dem ganzen Wege vom Volke jubelnd begrüßt. Um 12 Uhr finden Empfänge statt und um $1\frac{1}{2}$ Uhr ein Festdiner. Die Abfahrt nach München soll um 5 Uhr erfolgen.

**München,** 1. October. Der Prinz-Regent ist Abends 9 Uhr zurückgekehrt und wurde vom Magistrat und Gemeindebevollmächtigten am Bahnhof empfangen. Der Bürgermeister hielt eine Ansprache, in welcher er hervorhob, die Reise habe einem wahren Triumphzuge geglichen, und die unzerstörbare Anhänglichkeit der Herzen der Baiern an das Herrscherhaus bekundet. Die Gesammtvertretung der Hauptstadt wolle durch ihre Begeisterung bekräftigen, daß München an Loyalität keiner Stadt nachstehe. Der Prinz-Regent erwiderte die Begrüßung. Es erfreue ihn sehr, nach einer so unvergeßlichen Reise, wie er hoffe, am Octoberfeste, auch die Vertreter der Stadt wieder begrüßen zu können, und das Octoberfest wieder zu einem wahren Volksfeste gestaltet zu sehen.

**Klagenfurt,** 1. October. Fürstbischof Fundes ist gestern Abend gestorben.

**Madrid,** 1. Octbr. Die amtliche „Gaceta" veröffentlicht das Abkommen zwischen Deutschland und Spanien, betreffend die Verlängerung des Handels- und Schifffahrtsvertrages vom 12. Juli 1883.

**Brüssel,** 1. Oct. Der König ist von Baden-Baden zurückgekehrt und hat sich, ohne hier Aufenthalt zu nehmen, nach Ostende begeben.

**Kopenhagen,** 1. Oct. Die Königin von Dänemark, sowie der König und die Königin von Griechenland sind mit ihren Kindern heute Nachmittag von hier abgereist.

**Petersburg,** 1. Oct. Der Kaiser und die Kaiserin sind heute früh wieder in Peterhof eingetroffen.

**Washington,** 1. October. Die Abnahme der Staatsschuld pro September beträgt 10 630 000 Dollars. In der Staatskasse verbleiben Ende September 465 380 000 Dollars.

**Triest,** 1. Octbr. Der Lloyddampfer „Saturno" ist heute früh aus Konstantinopel hier eingetroffen.

**Hamburg,** 1. Octbr. Der Postdampfer „Saronia" der Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Actiengesellschaft ist, von Hamburg kommend, gestern in Veracruz eingetroffen.

## Handels-Zeitung.

### Verloosungen.

**Lübeck,** 1. Oct. Serienziehung der Lübecker 50-Thaler-Loose. 32 124 222 282 311 328 370 678 682 779 806 831 915 937 969 1042 1097 1127 1186 1194 1292 1352 1451 1460 1473 1481 1630 1696 1721 1727 1752 1770 1808 1922 2076 2132 2148 2163 2170 2206 2277 2383 2579 2646 2859 2890 2893 2894 2897 2911 2913 3017 3022 3201 3408 3418 3421 3436 3496.

* **Deutsche Grundcredit-Bank.** In der öffentlichen Sitzung am 1. October unseres Aufsichtsraths wurden folgende Prämien gezogen und fielen aus Abtheilung I: 120 000 M. auf Nr. 27082. 30 000 M. auf Nr. 49730. 15 000 M. auf Nr. 14854 27485. 3000 M. auf Nr. 4287 20030 34892 39361 49441. 900 M. auf Nr. 5546 5556 5557 15484 17330 18846 25028 25035 26746 27094 27098 27489 32701 34028 36799 38351 52090 52981 52990 59206. 600 M. auf Nr. 4286 4288 4290 4295 4455 5056 9027 12806 12811 13274 13276 13510 14024 14842 14886 15492 17331 17338 18848 18854 18855 20038 20225 20236 26748 27498 32345 32346 33265 33271 34887 38353 38686 39378 49455 50376 50441 50451 50454 55550 55555 55556 56786 56791 57249.

Aus Abtheilung II: 150000 M. auf Nr. 97867. 3000 M. auf Nr. 135704 142899. 1500 M. auf Nr. 60947 73550 73559 97869 132535 147656 148931. 600 M. auf Nr. 60571 60577 60578 60955 63328 63503 63512 73541 77260 77905 77907 84725 84727 84734 85461 85465 86356 86359 95767 95775 95778 97877 98140 103542 103544 103559 103560 107415 107671 109305 109314 111545 115062 115066 115067 118852 129015 132525 132526 135266 135275 135701 135702 135717 141543 141551 142881 146280 147641 153822 153825 156827 158842 158843 158844.

**Türkische 400 Frcs.-Loose,** Ziehung 1. October. Nr. 171 760 300 000 Frcs., Nr. 378 705 25000 Frcs.; die übrigen Treffernummern sind: 143 918, 737 705, 1 097 642, 299 333, 299 785, 347 126, 333 642 und 333 781.

### Concurseröffnungen.

Kaufmann Carl August Wilhelm Stephany, alleiniger Inhaber der Firma W. Stephany, Modewaarenhandlung, zu Bremen. — Kaufmann Andreas Hoffmann zu Neckarau. — Kaufmann Herrmann Olschewski, Inhaber der Firma D. Gehrke und Sohn Nachfolger zu Prökuls. — Kaufmann Friedrich Waschke, in Firma „F. Waschke" zu Sensburg. — Kaufmann Wilhelm Regendanz in Solingen.

### Eintragungen im Handelsregister.

Eingetragen: Emil Passburg, Breslau.
Erloschen: Ernst Chorus, Breslau.

### Börsen- und Handels-Depeschen.

**Paris,** 1. Octbr., Nachm. 3 Uhr. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) Türkenloose 33, 50. Credit mobilier 266. Spanier neue $63\frac{5}{16}$. Banque ottomane 492, —. Credit foncier 1392, —. Egypter 383. Suez-Actien 2055, —. Banque de Paris 691. Banque d'escompte 508, Wechsel auf London 25, $30\frac{1}{2}$. Foncier egyptien —, —. 5% priv. türk. Oblig. 343, —. Neue 3% Rente 82, $77\frac{1}{2}$. Panama-Actien 388. Fest.

Renten per Ende October.

**London,** 1. Octbr., Nachm. [Schluss-Course.] (Nachtr.) Spanier 62. 5% priv. Egypter $97\frac{1}{4}$. 4% unif. Egypter $75\frac{5}{8}$. 3% garant. Egypter 98. Ottomanbank $9\frac{1}{2}$. Suez-Actien 81. Canada Pacific $70\frac{3}{8}$. Silber —. Platzdiscont $2\frac{3}{4}$ %. Matt.

**London,** 1. Ocbtr., Nachm. 5 Uhr 25 Min. Preussische Consols $104\frac{1}{2}$. Consols $100\frac{15}{16}$. Convert. Türken $13\frac{1}{2}$. 1872 Russen —. 1873 Russen 98. Italiener $99\frac{3}{8}$. 4% ungar. Goldrente $83\frac{7}{8}$. 4% unific. Egypter $75\frac{3}{4}$. Garant. Egypter —. Ottomanbank $9\frac{1}{2}$. Silber $44\frac{1}{2}$. Lombarden —. Spanier —. Suezactien —.

**London,** 1. Octbr. Aus der Bank flossen heute 45 000 Pfd. Sterl.

**Frankfurt a. M.,** 1. Octbr., Nachm. 5 Uhr 50 Min. [Effecten-Societät.] Credit-Actien $223\frac{1}{4}$. Franzosen —. Lombarden —. Galizier —, —. Egypter 75, 70. 4% Ungarische Goldrente 84, 60. 1880er Russen —, —. Gotthardtbahn 95, 30. Disconto-Commandit 210, 20. Mecklenburger —, —. Geschäftslos.

**Frankfurt a. M.,** 1. Octbr., Abends. [Effecten-Societät.] (Schluss.) Credit-Actien $223\frac{1}{4}$. Franzosen $185\frac{1}{2}$. Lombarden $84\frac{3}{8}$. Galizier —. Egypter 75, 75. 4% Ungar. Goldrente 84, 65. Gotthardbahn 95, 40. 80er Russen —, —. Mecklenburger —, —. Disconto-Commandit 210, 20. Neue Serben —. Spanier —, —. Neue 5% Portugiesische Anleihe 88, 10. Deutsche Bank —, —. Befestigt.

**Frankfurt a. M.,** 1. Octbr., Nachm. 2 Uhr 30 Min. [Schluss-Course.] Londoner Wechsel 20, 39. Pariser Wechsel 80, 575. Wiener Wechsel 162, 20. Reichsanleihe 106, 50. Oest. Silberrente 69, —. Oest. Papierrente 67, 50. 5% Papierrente —, —. 4% Goldr. 94, 80. 1860er Loose 117, 50. 1864er Loose 286, —. Ung. 4% Goldrente 84, 80. Ung. Staatsloose 216, 40. Italiener 100 20 per Compt. 1880er Russen 86, 30. II. Orient-Anleihe 59, 80. III. Orient-Anleihe 59, 40. Spanier exter. 62, 50. Egypter 75, 70. Neue Türken 13, 90. Böhmische Westbahn —. Central-Pacific 113, 90. Franzosen 186—$185\frac{3}{4}$. Galizier $157\frac{3}{4}$. Gotthardt-Bahn 95, 10. Hess. Ludwigsbahn 95, 80. Lombarden $84\frac{1}{4}$. Lübeck-Büchener 162, —. Nordwestbahn $137\frac{3}{4}$. Credit-Actien $223\frac{5}{8}$. Darmstädter Bank 137, 90. Mitteld. Creditbank 95, 20. Reichsbank 139, —. Disconto-Commandit 210, 30. 5% serb. Rente 78, 70. Schwach.

Neue Serben 79, 25. Arader St.-Pr.-A. $93\frac{7}{8}$. Neue 5% Portugiesische Anleihe 88, 10.

Nach Schluss der Börse: Credit-Actien $223\frac{1}{8}$. Franzosen $185\frac{3}{8}$. Galizier —, —. Lombarden $84\frac{3}{8}$. Gotthardbahn —. Egypter —, —. Disconto-Commandit —, —.

**Hamburg,** 1. Octbr., Nachm. [Schluss-Course.] Preuss. 4% Consols 106. Silberrente $68\frac{1}{2}$. Oesterr. Goldrente $94\frac{3}{4}$. Ungar. Goldrente $84\frac{3}{8}$. 1860er Loose $117\frac{1}{2}$. Italienische Rente 100. Credit-Actien 223. Franzosen 463. Lombarden 212, —. 1877er Russen $98\frac{1}{8}$. 1880er Russen $85\frac{1}{8}$. 1883er Russen $108\frac{1}{2}$. 1884er Russen $93\frac{3}{8}$. II. Orient-Anleihe $57\frac{3}{4}$. III. Orient-Anleihe $57\frac{1}{2}$. Laurahütte 70. Nordd. Bank 148, —. Commerzbank 126. Marienburg-Mlawka $36\frac{3}{4}$. Mecklenburger Fr.-Fr. $163\frac{1}{4}$. Ostpreussische Südbahn $70\frac{1}{4}$. Lübeck-Büchener $162\frac{1}{4}$. Gotthardbahn $94\frac{3}{4}$. Leipziger Discontobank 101. Deutsche Bank $163\frac{7}{8}$. Berliner Handelsgesellschafts-Antheile —. Disconto $2\frac{1}{2}$ %. Matt.

Gold in Barren 27, 86 Br., 27, 82 Gd.

Silber in Barren per Kilogramm 131, 80 Br., 131, 30 Gd.

Wechselnotirungen: London lang 20, 28 Br., 20, 22 Gd., London kurz 20, $39\frac{1}{2}$ Br., 20, $35\frac{1}{2}$ Gd., London Sicht 20, $41\frac{1}{2}$ Br., 20, $38\frac{1}{2}$ Gd., Amsterdam 167, 45 Br., 167, 05 Gd., Wien 161, 25 Br., 159, 25 Gd., Paris 80, 15 Br., 79, 85 Gd., Petersburg 193, — Br., 191, — Gd., New-York kurz 4, 21 Br., 4, 15 Gd., do. 60 Tage Sicht 4, 15 Br., 4, 09 Gd.

**Hamburg,** 1. Octbr., Nachm. [Getreidemarkt.] Weizen loco flau, holsteinischer loco 148—154. Roggen loco flau, mecklenburgischer loco 126—135, russischer loco ruhig, 98—100. Hafer still, Gerste fest. Rüböl still, loco $40\frac{1}{2}$. Spiritus still, per October $27\frac{1}{2}$ Br., per November-December $27\frac{1}{4}$ Br., per April-Mai 27 Br., per Mai-Juni $27\frac{1}{4}$ Br. — Kaffee geschäftslos, Umsatz — Sack. Petroleum matt, Standard white loco 6, 35 Br., 6, 25 Gd., per October 6, 20 Gd., per November-December 6, 30 Gd. Wetter: Schön.

**Liverpool,** 1. Octbr. [Baumwolle.] (Anfangsbericht.) Muthmasslicher Umsatz 8000 Ballen. Ruhig. Tagesimport — B.

**Liverpool,** 1. Octbr., Nachm. [Baumwolle.] (Schlussbericht.) Umsatz 8000 Ballen, davon für Speculation und Export 1000 Ballen. Amerikaner schwächer, Surats stetig. Middl. amerikanische Lieferung: Novbr.-December $5\frac{3}{32}$, Februar-März $5\frac{7}{64}$ do., März-April $5\frac{9}{64}$ d. Alles Käuferpreise.

**Liverpool,** 1. Octbr., Nachm. [Baumwollen-Wochenbericht.] Wochenumsatz 63 000 Ballen, desgl. von amerikanischen 45 000, desgl. für Speculation 9000, desgl. für Export 3000, desgl. für wirkl. Cons. 51 000, desgl. unmittelbar ex Schiff 5000, wirklicher Export 4000, Import der Woche 31 000, davon amerikanische 21 000, Vorrath 377 000, davon amerikanische 205 000, schwimmend nach Grossbritannien 88 000, davon amerikanische 52 000 Ballen.

Der effective Vorrath beträgt 72 670 Ballen mehr als der geschätzte.

**Manchester,** 1. Octbr., Nachm. 12r Water Taylor $6\frac{3}{8}$, 30r Water Taylor $8\frac{1}{8}$, 20r Water Leigh $7\frac{3}{8}$, 30r Water Clayton 8, 32r Mock Brooke 8, 40r Mule Mayoll $8\frac{1}{8}$, 40r Medio Wilkinson $9\frac{1}{4}$, 32r Warpcops Lees $7\frac{3}{8}$, 36r Warpcops Rowland $8\frac{1}{8}$, 40r Double Weston $8\frac{7}{8}$, 60r Double courante Qualität —, 32" 116 yds 16 × 16 grey Printers aus 32r/46r 170. Stetig.

**Petersburg,** 1. Octbr., Nachm. 5 Uhr. [Schluss-Course.]

| Cours vom | 1. | 28. | Cours vom | 1. | 28. |
|---|---|---|---|---|---|
| Wechsel London 3 M. | 23 | $23\frac{5}{32}$ | Russ. 6% Goldrente | $185\frac{1}{8}$ | $185\frac{1}{4}$ |
| do. Hamburg 3 M. | $195\frac{1}{2}$ | $196\frac{5}{8}$ | do. 5% Boden-Credit-Pfandbriefe | $161\frac{3}{4}$ | $160\frac{5}{8}$ |
| do. Amsterdam 3 M. | 116 | 117 | Grosse Russ. Eisenb. | $259\frac{3}{4}$ | $259\frac{3}{4}$ |
| do. Paris 3 M. .... | $242\frac{1}{4}$ | 244 | Kursk-Kiew-Actien | $357\frac{1}{2}$ | 359 |
| $\frac{1}{2}$-Imperials.... ... | 8 54 | 8 52 | Petersb. Discontobk.. | 770 | 770 |
| Russ. 1864er Pr.-Anl.* | $239\frac{1}{4}$ | 240 | Warsch. Discontobk.. | 312 | 312 |
| do. 1866er Pr.-Anl.* | $224\frac{1}{4}$ | $225\frac{1}{4}$ | Russ. Bank für ausw. Handel........ | $329\frac{1}{2}$ | 331 |
| do. 1873er Anleihe | $158\frac{1}{8}$ | $157\frac{7}{8}$ | | | |
| do. II. Orient-Anl.. | $99\frac{5}{8}$ | $99\frac{3}{4}$ | | | |
| do. III. Orient-Anl. | $99\frac{5}{8}$ | $99\frac{3}{4}$ | Petersb.intern.Hdlsbk. | 490 | 491 |

Privatdiscont $4\frac{1}{4}$ %. * Gestempelt.

**Petersburg,** 1. Octbr., Nachmittags 5 Uhr. [Productenmarkt.] Talg loco 41, 00. Weizen loco 11, 50. Roggen loco 6, 60. Hafer loco 4, 50. Hanf loco 45, 00. Leinsaat loco 14, 00. — Wetter: Trübe.

**Newyork,** 1. Octbr., Abends 6 Uhr. [Schluss-Course.] Wechsel auf Berlin $94\frac{1}{2}$. Wechsel auf London 4, 82. Cable transfers 4, $85\frac{1}{4}$. Wechsel auf Paris 5, $24\frac{3}{8}$. 4% fund. Anl. 1877 $128\frac{5}{8}$ excl. Erie-Bahn $35\frac{1}{8}$. Newyork-Centralbahn 110, —. Chicago-North-Western-Bahn 117. Central-Pacific-Bahn —. Baumwolle in Newyork $9\frac{1}{2}$. Baumwolle in New-Orleans $9\frac{1}{4}$. Raffinirtes Petroleum 70° Abel Test in Newyork $6\frac{3}{4}$. Raff. Petroleum 70° Abel Test in Philadelphia $6\frac{5}{8}$. Rohes Petroleum 6. Pipe line Certificats $62\frac{1}{2}$. Mehl 3, —. Rother Winterweizen loco $85\frac{1}{2}$, Weizen per Oct. $85\frac{1}{8}$, per Nov. $86\frac{5}{8}$, per Mai 1887 $96\frac{5}{8}$. Mais (old mixed) 47. Zucker (Fair refining Muscovados) $4\frac{11}{16}$.

Kaffee Rio 11¼. Schmalz (Marke Wilcox) 6, 90, do. Fairbanks 7, —. do. Rothe u. Brothers 6, 85. Speck (short clear) 7⅝. Getreidefracht 4.

**Wien,** 1. Octbr. [Getreidemarkt.] Weizen per Herbst 9, 12 Gd., 9, 17 Br., per Frühjahr 9, 50 Gd., 9, 55 Br. Roggen per Herbst 7, 00 Gd., 7, 05 Br., per Frühjahr 7, 27 Gd., 7, 32 Br. Mais per Septbr.-Octbr. 6, 40 Gd., 6, 50 Br., per Mai-Juni 6, 55 Gd., 6, 60 Br. Hafer per Herbst 6, 53 Gd., 6, 58 Br., per Frühjahr 6, 88 Gd., 6, 93 Br.

**Paris,** 1. Octbr., Nachm. [Productenmarkt.] (Schlussbericht.) Weizen ruhig, per Octbr. 22, 50, per Novbr. 22, 75, per Novbr.-Febr. 22, 90, per Januar-April 23, 10. Roggen ruhig, per October 13, 00, per Januar-April 14, 10. Mehl 12 Marques ruhig, per October 49, 25, per Novbr. 49, 60, per November-Februar 50, 30, per Januar-April 51, 00. Rüböl fest, per October 50, 25, per November 50, 75, per November-Decbr. 51, 00, per Januar-April 52, 00. Spiritus behauptet, per October 40, 50, per November 40, 75, Novbr.-December 40, 75, per Januar-April 41, 25. — Wetter: Schön.

**Paris,** 1. Octbr., Abends 6 Uhr. [Productenmarkt.] Weizen ruhig, per October 22, 60, per November 22, 75, per November-Februar 22, 90, per Januar-April 23, 10. Mehl 12 Marques ruhig, per October 49, 25, per November 49, 60, per November-Februar 50, 25, per Januar-April 51, 10. Rüböl fest, per October 50, 50, per November 50, 75, per Novbr.-December 51, 00, per Januar-April 52, 00. Spiritus ruhig, per October 40, 75, per November 40, 75, per Novbr.-December 41, 00, per Januar-April 41, 50.

**Paris,** 1. Octbr. Rohzucker 88° ruhig, loco 28, 50. Weisser Zucker fest, Nr. 3 per 100 Kilogr. per October 33, 00, per November 33, 25, per October-Januar 33, 50, per Januar-April 34, 50.

**London,** 1. Octbr., Nachm. Havannazucker Nr. 12 12 nominell, Rüben-Rohzucker 11¼. Centrifugal Cuba —.

**London,** 1. Octbr. An der Küste angeboten 5 Weizenladungen. Prachtwetter.

**London,** 1. Octbr. Wollauction. Tendenz matt.

**Liverpool,** 1. Octbr., Nachm. [Getreidemarkt.] Weizen und Mehl unverändert, Mais fest. — Wetter: Regen.

**Glasgow,** 1. Octbr. Roheisen. (Schluss.) Mixed numbers warrants 40, 8½.

**Amsterdam,** 1. Octbr., Nachmittags. Bancazinn 62.

**Antwerpen,** 1. Octbr., Nachm. [Getreidemarkt.] (Schlussbericht.) Weizen ruhig. Roggen unverändert. Hafer flau. Gerste unbelebt.

**Antwerpen,** 1. Octbr., Nachmitt. 4 Uhr 30 Min. [Petroleummarkt.] (Schlussbericht.) Raffinirtes Type weiss, loco 15⅝ bez., 15¾ Br., per November 15¾ Br., per November-Decbr. 15¾ Br., per Januar-März 16 Br. Ruhig.

**Bremen,** 1. Octbr. Petroleum (Schlussbericht) ruhig. Standard white loco 6, 20 Br.

## Marktberichte.

**Berlin,** 1. Oct. [Producten-Bericht.] Die auswärtigen Berichte lauten zumeist matt, nur Amerika meldet eine ziemlich kräftige Reprise, gleichwohl ist an unserem Markt die Stimmung für Weizen auch heute wieder matt gewesen, weil einige Realisationen auszuführen waren, denen gegenüber es an Käufern fehlte. Nahe Lieferung hat sich ½ Mark gegen gestern verschlechtert, während spätere Termine schliesslich keine Aenderung aufweisen. — Roggen ist ebenso unbelebt wie gestern gewesen; October-November war etwas schwächer, während Frühjahr eher feste Haltung zeigte. Im Effectivhandel ging nichts um. — Hafer loco und auf Termine hat sich auch heut nicht verändert. — Roggenmehl notirt nominell wie gestern; ebenso Rüböl. Dagegen bekundete Spiritus anfänglich feste Haltung zu etwas besseren Preisen, die sich aber auf entfernte Lieferung in Folge Hervortretens einigen Angebots nicht bis zum Schluss zu behaupten vermochten.

**Weizen** loco 145—168 M. pro 1000 Kilo nach Qualität gefordert, October und Octbr.-Novbr. 149½—149 M. bez., Novbr.-Decbr. 151¾ bis 151½ M. bez., April-Mai 160—159¾ M. bez. — Roggen loco 123 bis 131 Mark per 1000 Kilo nach Qualität gefordert, October 128¾ Mark bez., Octbr.-Novbr. 128½—128¼ Mark bez., November-December 128½ M. bez., April-Mai 132 M. bez. — Mais loco 108—115 M. pro 1000 Kilo nach Qualität gef., October und Oct.-Nov. 109 M. bez., November-Decbr. 109½ M. bez., April-Mai 113 Mark bez. — Gerste loco 113 bis 180 Mark pro 1000 Kilo nach Qualität gef. — Hafer loco 106—145 M. pro 1000 Kilo nach Qualität gefordert, mittel und gut preussischer 118—127 Mark, mittel und gut schlesischer und böhmischer 118 bis 130 Mark, feiner preussischer, schlesischer und böhmischer 131—138 M., pommerscher, uckermärkischer und mecklenburgischer 119—128 Mark ab Bahn bez., neuer russischer 106—109 Mark ab Kahn bez., October 107½ Mark bez., October-November 107½ M. bez., November-December 108 Mark bez., April-Mai 112 Mark bez. — Erbsen, Kochwaare 150—200 M. per 1000 Kilo, Futterwaare 135—145 Mark per 1000 Kilo nach Qualität gefordert. — Mehl. Weizenmehl Nr. 00: 22,50—21,00 M., Nr. 0: 21,00 bis 20,00 M., Roggenmehl Nr. 0: 19,25 bis 18,25 M., Nr. 0 und 1: 18,00 bis 17,50 M., October 17,70 M. Gd., October-Novbr. und November-December 17,65 M. bez.. December-Januar 17,70 Mark bez., April-Mai 18,00 Mark bez. — Rüböl loco ohne Fass 43 M. bez., October 43,3 Mark bez., Oct.-November 43,1 Mark bez., November-December 43,1 Mark bez., April-Mai 43,9 Mark bez.

Spiritus loco ohne Fass 38 Mark bez., October 37,6—37,7 Mark bez., October-November 37,6—37,7 M. bez., November-Decbr. 38,2—38,3 M. bez., April-Mai 39,6—39,7—37,6 M. bez.

Kartoffelmehl loco und September 16,50 Mark, September-October 16,50 Mark, April-Mai 16,75 M.

Kartoffelstärke, trockene loco, September, September-October 16,40 Mark, April-Mai 16,75 M.

**Berlin,** 1. Octbr. [Städtischer Centralviehhof.] (Amtlicher Bericht der Direction.) Am heutigen kleinen Markt standen zum Verkauf: 359 Rinder, 984 Shweine, 774 Kälber und 2734 Hammel. Von den Rindern wurden nur etwa 50 Stück geringer Qualität verkauft: IIIa 36—45, IVa 27—32 M. per 100 Pfd. Fleischgewicht. Der Schweinehandel verlief flauer als am letzten Montag, inländische Waare fiel um 1 M. im Preise. Ia bis IIIa 43—49 M. pro 100 Pfd. mit 20 pCt. Tara, Bakonier unverändert 43—44 pro 100 Pfd. bei 50 Pfd. Tara pro Stück. Der Markt wurde nicht geräumt. Kälber hielten die vorwöchentlichen Preise und wurden ausverkauft. In Hammeln fand kein Umsatz statt.

W. T. B. **Havre,** Freitag, 1. October, Vormittags 9 Uhr 15 Min. Kaffee New-York schliesst mit 25 Points Baisse. Rio 35 000 B., Santos 28 000 B. Recettes für die letzten beiden Tage. Hier werthet der Januar 60 Käufer.

Vormittags 10 Uhr 30 Minuten. Kaffee Good average Santos per October Frcs. 59, 50, per November 59, 75, per December 60, 00, per Januar 60, 25, per Februar 60, 50, per März 60, 75, per April 61, 00. Behauptet.

Nachmittags 5 Uhr 30 Min. Kaffee. New-York eröffnete mit zehn Points Baisse. Hier werthet der Januar 60, 00. Behauptet.

# **Breslau,** 2. Octbr., 9½ Uhr Vorm. Am heutigen Markte war der Geschäftsverkehr im Allgemeinen von keiner Bedeutung bei mässigem Angebot Preise unverändert.

Weizen in ruhiger Haltung, per 100 Kilogr. weisser 14,50 bis 15,10—15,90 Mk., gelber 14,10—14,70—15,60 Mk., feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Roggen bei mässigem Angebot preishaltend, per 100 Klgr. 12,70 bis 13,00—13,30 Mark, feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Gerste nur feine Qalitäten beachtet, per 100 Kilogramm 10,20 bis 11,00 Mark, weisse 13,00—14,00—14,50 Mark.

Hafer ohne Aenderung, per 100 Kilogr. 9—9,60—11,10 Mark.

Mais geschäftslos, per 100 Kilogr. 11,50—12,00 - 12,50 Mark.

Erbsen Victoria behauptet, per 100 Kilogr. 13,50—14,50—16,30 M., Victoria 13,50—14,50—16,50 Mark.

Bohnen schwach gefragt, per 100 Kgr. 16,00—16,50—16,75 Mark.

Lupinen unvreändert, per 100 Kilogramm gelbe 7,30 bis 7,50 bis 8,00 Mark, blaue 7,00—7,50—7,70 Mark.

Wicken schwach angeboten, per 100 Kgr. 11,00—11,50—11,75 Mk.

Oelsaaten schwach angeboten.

Schlaglein unverändert.

| Pro 100 Kilogramm netto in Mark und Pfg. | | | |
|---|---|---|---|
| Schlag-Leinsaat... | 18 — | 21 — | 23 — |
| Winterraps....... | 16 — | 17 50 | 18 80 |
| Winterrübsen..... | 16 — | 17 50 | 18 30 |

Rapskuchen fest, per 50 Kilogramm 5,70—5,90 M., fremde 5,30 bis 5,70 Mark.

Leinkuchen behauptet, per 50 Klgr. 8,50—8,80 M., fremde 8,00 bis 8,50 Mark.

Kleesamen schwacher Umsatz, rother ruhig, per 50 Kilogramm 40—43—48 Mk., weisser matt, 35—45—60 Mk.

Mehl behauptet, per 100 Kilogramm Weizen fein 22,75—23,75 Mark, Roggen-Hausbacken 20—20,50 Mk., Roggen-Futtermehl 9,25 bis 9,75 Mark, Weizenkleie 7,75—8,25 Mark.

Heu per 50 Kilogr. 2,70—3,00 M.

Roggenstroh per 600 Kilogr. 35,00—38,00 Mark.

## Meteorologische Beobachtungen auf der königl. Universitäts-Sternwarte zu Breslau.

| October 1., 2. | Nachm. 2 U. | Abends 10 U. | Morgens 6 U. |
|---|---|---|---|
| Luftwärme (C.)...... | + 17°,0 | + 12°,4 | + 11°,8 |
| Luftdruck bei 0° (mm) | 750,7 | 751,1 | 750,7 |
| Dunstdruck (mm).... | 10,4 | 10,2 | 9,8 |
| Dunstsättigung (pCt.). | 72 | 95 | 96 |
| Wind.............. | NO. 1. | SO. 2. | SO 1. |
| Wetter............ | bewölkt. | heiter. | bedeckt. |
| | Abends Thau, früh neblig. | | |

**Breslau. Wasserstand.**

1. Octbr. O.-P. 4 m 57 cm. M.-P. 3 m 4 cm. U.-P. — m 52 cm. unt. 0.
2. Octbr. O.-P. 4 m 58 cm. M.-P. 3 m 4 cm. U.-P. — m 54 cm. unt. 0.



# Courszettel der Berliner Börse vom 1. October 1886.

### Gold, Silber und Banknoten.

| | vom 1. | vom 30. |
|---|---|---|
| 20 Frcs.-Stücke | — — | 16,15 bzG |
| Imperials | — — | — — |
| Engl. Noten 1 L. Sterl. | 20,37 bz | 20,39 bz |
| Oesterr. Noten 100 Fl. | 162,35 bz | 162,20 bz |
| Oesterr. Silb.-Coup. (einlösb. Berlin) | 162,25 | 162,25 |
| Russ. Noten 100 R. | 194,35 bz | 195,30 bz |
| Russ. Zollcoupons | 321,10 bzB | 321,40 bzG |

### Deutsche Fonds.

| | Zf. | Zins-Term | vom 1. | vom 30. |
|---|---|---|---|---|
| Deutsche Reichs-Anleihe | 4 | 1/4 1/10 | 106,60 bzB | 106,70 B |
| Preuss. Consols | 4 | vsch. | 105,80 G | 105,75 bzB |
| dto. dto | 3½ | 1/4 1/10 | 103,80 bzG | 103,80 bzG |
| dto. Staats-Anleihe | 4 | 1/1 1/7 | 103,30 G | 103,30 bzG |
| dto. Staats-Schuldsch. | 3½ | 1/1 1/7 | 100,90 bz | 100,75 G |
| Berliner Stadt-Obligation | 4 | vsch. | 103,90 bzG | 103,90 bzG |
| dto. dto. dto. | 3½ | 1/1 1/7 | 102,70 G | 102,80 G |
| Breslauer Stadt-Anleihe | 4 | 1/4 1/10 | — — | — — |
| Landschaftl. Centr.-Pfandb. | 4 | 1/1 1/7 | 101,30 bz | 101,20 bz |
| Kur- u. Neumärk. Pfandbr. | 3½ | 1/1 1/7 | 100,80 bz | 100,80 bz |
| Posensche neue Pfandbriefe | 4 | 1/1 1/7 | 102,25 bzG | 102,25 bzG |
| dto. dto. | 3½ | 1/1 1/7 | 99,90 B | 99,90 B |
| Sächsische Pfandbriefe | 4 | 1/1 1/7 | — — | 102,80 B |
| Schles. altlandschaftl. Pf. | 3½ | 1/1 1/7 | 101,20 G | 101,20 G |
| dto. dto. Lit. A. | 4 | 1/1 1/7 | 100,70 bzG | 101,00 B |
| Posensche Rentenbriefe | 4 | 1/4 1/10 | 104,40 bz | 104,10 G |
| Schlesische dto. | 4 | 1/4 1/10 | 104,30 G | 104,25 G |
| Hamburger Rente von 1878 | 3½ | 1/2 1/8 | 101,90 bz | 101,80 G |
| Sächsische Rente von 1876 | 3 | vsch. | 94,70 bz | 94,70 bz |

### Deutsche Hypotheken-Certificate.
Rückzahlbar pari. Ausnahmen angegeben

| | Zf. | Zins-Term | vom 1. | vom 30. |
|---|---|---|---|---|
| D. Grundcr.-Bank III. rz. 110 | 3½ | 1/1 1/7 | 98,60 G | 98,10 bzG |
| dto. dto. IV. rz. 110 | 3½ | 1/1 1/7 | 98,00 G | 98,00 bzG |
| dto. dto. V. rz. 100 | 3½ | 1/1 1/7 | 93,75 bzG | 94,00 G |
| Deutsche Hypothek. IV.-VI. | 5 | vsch. | 106,60 bzG | 106,30 G |
| dto. | 4½ | 1/4 1/10 | 102,40 G | 102,40 bzG |
| dto. | 4 | 1/1 1/7 | 102,10 G | 102,10 G |
| Hamb. Hyp.-Pfandb. rz. 100 | 4 | 1/1 1/7 | 102,00 G | 102,00 bzG |
| H. Henckel'sche rzb. à 105 | 4½ | 1/4 1/10 | 100,75 bzG | 100,50 bzG |
| dto. (Wolfsberg.) rz. à 105 | 4½ | 1/4 1/10 | 100,00 B | 99,80 bzG |
| Meininger Hypoth.-Pfandb. | 4½ | 1/1 1/7 | 101,60 G | 101,50 G |
| Nrd. Grundcr.-Hyp.-Pfbr. | 5 | 1/1 1/7 | 100,50 G | 100,60 G |
| Pomm. Hyp.-Pfandb. I. r. 120 | 5 | 1/1 1/7 | 115,30 G | 115,25 G |
| dto. II. u. IV. r. 110 | 5 | 1/1 1/7 | 109,20 bzB | 109,20 B |
| dto. III., V. u. VI. | 4½ | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. II. rz. 110 | 4½ | 1/1 1/7 | 108,50 B | 108,20 G |
| dto. I. rz. 100 | 4 | 1/1 1/7 | 101,50 G | 101,50 G |
| Pr. Bod.-Cr.-Hyp. I. II. r. 110 | 5 | 1/1 1/7 | 112,00 bzB | 112,00 B |
| dto. dto. III. 1882 rz. 100 | 5 | vsch. | 106,50 G | 106,50 G |
| dto. V. VI. 1886 rz. 100 | 5 | vsch. | 102,00 bzG | 102,50 G |
| dto. dto. IV. Ser. rz. 115 | 4½ | 1/2 1/7 | 114,60 B | 114,45 bzG |
| dto. dto. rücksz. 100 | 4 | vsch. | 102,00 bzG | 101,90 B |
| Pr. Centralb.-Cr.-Pfbr. rz. 110 | 5 | 1/1 1/7 | 111,75 G | 111,60 G |
| dto. dto. rz. 110 | 4½ | 1/1 1/7 | 111,10 bzG | 111,10 G |
| dto. dto. rz. 100 | 5 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. dto. rz. 100 | 4 | 1/1 1/7 | 102,40 bz | 102,40 bz |
| Pr. Hypoth.-Actien-Br. r. 120 | 4½ | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. dto. VI. rz. 110 | 5 | 1/1 1/7 | 110,20 bzG | 110,10 G |
| dto. dto. div. rz. 100 | 4 | 1/1 1/7 | 101,80 G | 101,80 bzG |
| dto. dto. div. rz. 100 | 3½ | 1/1 1/7 | 98,70 G | 98,70 G |
| Pr. Hyp.-Vers.-Act.-G.-Crtf. | 4½ | 1/4 1/10 | 102,50 G | 102,40 G |
| dto. dto. | 4 | 1/1 1/7 | 101,70 G | 101,70 G |
| Schles. Bod.-Cred.-Pfandbr. | 5 | vsch. | 104,10 G | 104,70 B |
| dto. dto. rz. 110 | 4½ | vsch. | 111,20 G | 111,20 G |
| dto. dto. rz. 100 | 4 | 1/4 1/10 | 102,50 G | 102,50 bzG |

### Ausländische Fonds.

| | Zf. | Zins-Term | vom 1. | vom 30. |
|---|---|---|---|---|
| Egypter | 4 | 1/5 1/11 | 75,90 bz | 76,20 bzB |
| Italienische Rente | 5 | 1/1 1/7 | 100,40 bz | 100,60 ebzG |
| Oesterr. Goldrente | 4 | 1/4 1/10 | 94,50 bz | 95,00 B |
| dto. Papierrente | 4⅕ | 1/2 1/8 | 67,30 bz | 67,60 bz |
| dto. Silberrente | 4⅕ | 1/1 1/7 | 69,00 bzB | 69,60 B |
| Poln. Pfandbriefe | 5 | 1/1 1/7 | 61,05 bz | 61,60 bzG |
| dto. Liquidat.-Pfandbr. | 4 | 1/6 1/12 | 56,00 bz | 56,10 bz |
| Rumänische Staats-Anl. | 8 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. Anl. v. 1880 | 6 | 1/1 1/7 | 106,25 bzG | 106,00 bzB |
| dto. amortis. Rente | 5 | 1/4 1/10 | 86,00 bzG | 85,50 bz |
| dto. Eisenb.-Oblig. | 5 | 1/6 1/12 | 101,30 bzG | 100,90 bz |
| Russ.-Engl. Anl. v. 1872 | 5 | 1/4 1/10 | 98,40 bz | 98,80a90 bz |
| dto. dto. v. 1875 | 4½ | 1/4 1/10 | 94,00 bz | 94,10 bzG |
| Russ. Anl. v. 1880 (Rbl. 125) | 4 | 1/5 1/11 | 86,40 bz | 86,60 bz |
| dto. dto. v. 1883 | 6 | 1/6 1/12 | 111,60 bz | 111,50 bz |
| dto. dto. v. 1884 | 5 | 1/5 1/11 | 98,90 bz | 99,10 bz |
| Russ. Gldrt. v. 1884 steuerpfl. | 5 | 1/1 1/7 | 94,80 bz | 95,00 bz |
| dto. Orient-Anl. I. | 5 | 1/6 1/12 | — — | 59,90 bz |
| dto. dto. II. | 5 | 1/1 1/7 | 59,60 bzB | 60,25 bz |
| dto. dto. III. | 5 | 1/5 1/11 | 59,50 G | 59,90 B |
| dto. Nicolai-Oblig. | 4 | 1/5 1/11 | 90,25 bz | 90,40 bz |
| dto. Stieglitz 6. Anl. | 5 | 1/4 1/10 | 94,50 bz | 94,70 B |
| dto. Bodencr.-Pf. | 5 | 1/1 1/7 | 97,30 bzG | 97,00 bz |
| dto. Centralb.-Pf. Ser. I. | 5 | 1/1 1/7 | 93,10 bz | 95,80 B |
| Russ.-Poln. Schatz-Oblig. | 4 | 1/4 1/10 | 92,90 G | 92,50 bzG |
| Schwed. Hypoth.-Pf. 1879 | 4½ | 1/4 1/10 | 104,70 bzG | 104,25 G |
| Türk. Anl. v. 1865 in L. St. | 1 | 1/3 1/9 | 14,00 bzB | 13,90 G |
| Türkische Tabaks-Actien | 4 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| Ungar. Goldrente | 4 | 1/1 1/7 | 84,80 bz | 84,90 bz |
| dto. dto. kleine | 4 | 1/1 1/7 | 85,10 bz | 85,10 bz |
| dto. Gold-Invest.-Anl. | 5 | 1/1 1/7 | — | — — |
| dto. Papierrente | 5 | 1/6 1/12 | 75,20 bz | 75,40 bz |

| | Zf. | Zins-Term | vom 1. | vom 30. |
|---|---|---|---|---|
| Ungar. St.-Eisenb.-Anl. | 5 | 1/1 1/7 | 103,25 bz | 102,50 G |
| Serb. amort. Rente | 5 | 1/1 1/7 | 78,60 bzG | 78,90 bz |
| dto. Eisenb. Hypoth. Obl. | 5 | 1/1 1/7 | 79,50 bzG | 79,50 bzG |
| dto. dto. Litt. B. | 5 | 1/1 1/7 | 77,50 bzG | 77,50 bzG |

### Loose.

| | Zf. | Zins-Term | vom 1. | vom 30. |
|---|---|---|---|---|
| Bad. Präm.-Anleihe von 1867 | 4 | 1/2 1/8 | 137,70 G | 137,70 bz |
| Baier. Prämien-Anleihe | 4 | 1/6 | 138,60 G | 138,10 G |
| Barletta 100 Lire-Loose | — | — | — — | 31,75 B |
| Braunschw. 20 Thlr.-Loose | — | — | 96,00 B | 96,10 G |
| Bukarester Loose | — | — | 39,00 G | 40,00 B |
| Cöln-Mindener Präm.-A.-S. | 3½ | 1/4 1/10 | 131,00 G | 131,10 bz |
| Dessauer St.-Präm.-Anl. | 3½ | 1/4 | — — | 150,00 B |
| Finnl. 10 Thlr.-Loose | — | — | 50,25 bz | 50,40 bz |
| Goth. Grundcr.-Präm.-Pfdb. | 3½ | 1/1 1/7 | 107,60 bz | 107,10 G |
| dto. dto. dto. II. | 3½ | 1/1 1/7 | 104,75 B | 104,50 G |
| Hamburger 50 Thlr.-Loose | 3 | 1/3 | — — | 198,20 bz |
| Kurhessische 40 Thlr.-Loose | — | — | 297,50 G | 298,20 B |
| Lübecker 50 Thlr.-Loose | 3½ | 1/4 | Ziehung. | — — |
| Meining. Prämien-Pfandbr. | 4 | 1/2 | 123,70 bz | 123,40 G |
| dto. 7 Fl.-Loose | — | — | 23,90 bz | 23,80 G |
| Mailänder 10 Lire-Loose | — | — | 17,90 bz | 17,90 bz |
| Oesterr. (Credit) v. 1858 | — | — | 294,10 bzG | 294,10 bzG |
| dto. Loose v. 1860 | 5 | 1/5 1/11 | 116,70 bzB | 116,80 bz |
| dto. dto. v. 1864 | — | — | 286,75 bz | 286,25 bz |
| Oldenburger 40 Thlr.-Loose | 3 | 1/3 | 157,75 B | 158,50 B |
| Preuss. St.-Pr.-Anl. v. 1855 | 3½ | 1/4 | 149,00 B | 148,60 bz |
| Raab-Gratzer | 4 | 15/4. 10 | — — | 99,30 B |
| Russ. Präm.-Anl. v. 1864 | 5 | 1/1 1/7 | 145,40 bz | — — |
| dto. v. 1866 | 5 | 1/3 1/9 | 137,75 bz | 137,00 bz |
| Türkische 400 Frcs-Loose | fr. | — | 30,25 bz n.d. | 30,25 B |
| Ungarische Loose | — | — | 216,00 B | 216,00 B |

### Inländische Eisenbahn-Stamm-Actien.
* bedeutet vom Staate garantirt.

| Börsenzinsen 4 pCt. Ausn. spec. angegeb. | Div. 1884 | Div. 1885 | Zins-Term | vom 1. | vom 30. |
|---|---|---|---|---|---|
| Aachen-Jülich | 5½ | 6 | 1/1 | 152,10 bz | 152,00 bzG |
| Aachen-Mastricht | 2½ | 2¼ | 1/1 | 52,75 bz | 53,00 B |
| Berlin-Dresdener | 0 | 0 | 1/4 | 21,60 ebzG | 21,70 bz |
| Dortmund-Gronau | 2½ | 2½ | 1/1 | 69,10 bz | 69,25 bz |
| Eutin-Lüb. Lit. A. | 1½ | 1 | 1/1 | 37,30 bz | 37,25 bz |
| Frankf. Güter-Eisnb. | 7 | 6½ | 1/4 | 111,50 bz | 111,75 bz |
| Ldwgsh.-Bxbch. 8% | 9 | 9 | 1/4 1/10 | 221,40 bzG | 221,60 bz |
| Lübeck-Büchen | 7½ | 7 | 1/2 | 162,50 bz | 162,25 bz |
| Mainz-Ludwigshaf. | 4⅖ | 3¼ | 1/1 1/7 | 95,80 bz | 95,75 bzB |
| Marienb.-Mlawka | ⅓ | ⅓ | 1/1 | 37,40 bz | 37,70 bz |
| Meckl. Friedr.-Fr. | 8,4 | 7¾ | 1/1 | 163,00 bz | 163,70 bz |
| Ndschl.-Mrk. St.-Act | 4 | 4 | 1/1 1/7 | 102,00 bzG | 102,90 bz |
| Niederwald-Bahn | 7½ | 5½ | 1/1 | 81,00 B | 81,75 bz |
| Ostpreuss. Südbahn | 2¾ | 5 | 1/1 | 70,60 bz | 70,75 bz |
| Starg.-Posen 4½% | 4½ | 4½ | 1/1 1/7 | 105,00 bzG | 104,80 G |
| Weim.-Geraer 4½%* | 4½ | 4½ | 1/1 | 29,50 bz | 29,50 bz |

### Eisenbahn-Stamm-Prioritäten.

| | Div. 1884 | Div. 1885 | Zins-Term | vom 1. | vom 30. |
|---|---|---|---|---|---|
| Berlin-Dresden 5% | 0 | 0 | 1/4 | 54,70 bzG | 54,60 bzG |
| Breslau-Warsch. 5% | 2½ | 1⅔ | 1/1 | 66,40 bz | 66,50 bzG |
| Dortmund-Enschede | 4½ | 4½ | 1/1 | 116,75 G | 116,75 G |
| Marienburg-Mlawka | 5 | 5 | 1/1 | 108,60 G | 108,60 G |
| Nordhausen-Erf. 5% | 5 | 4⅔ | 1/1 | 109,50 G | 109,60 G |
| Oberlaus. (Klf.F.) 5% | 2 | 3⅓ | 1/1 | 95,70 bzG | 95,60 bzG |
| Ostpr. Südbahn 5% | 5 | 5 | 1/1 | 122,60 G | 121,50 bzG |
| Saalbahn 5% | 3½ | 3 | 1/1 | 92,20 G | 92,60 bzG |
| Weimar-Gera 5% | 2⅕ | 2⅔ | 1/1 | 89,70 bz | 89,50 bzG |

### Ausländische Eisenbahn-Stamm-Actien.
* bedeutet vom Staate garantirt.

| | Div. 1884 | Div. 1885 | Zins-Term | vom 1. | vom 30. |
|---|---|---|---|---|---|
| Böhm. Westb. 5% * | 7 | 5¼ | 1/1 1/7 | 102,50 bz | — — |
| Dux-Bodenbach | 9 | 7½ | 1/1 | 135,75 bz | 134,00 bz |
| Elisab.-Westb. 5% * | 6 | 5 | 1/1 1/7 | 98,60 bzG | 98,35 bz |
| Franz-Josephb. 5% | 5¼ | 5 | 1/1 1/7 | 89,50 bzG | 89,75 B |
| Galiz. Carl-Ludw.-B. | 6,47 | 5 | 1/1 1/7 | 79,80 bz | 80,00 ebzG |
| Gotthardb. 4% | 2½ | 3½ | 1/1 | 96,40 bz | 94,70 bz |
| Kaschau-Oderberg | 3,972 | 4 | 1/1 1/7 | 62,00 bzG | 61,50 G |
| Krpr.-Rudolfb. 5% * | 4¾ | 5 | 1/1 1/7 | 77,60 bzG | 77,70 bzG |
| Lemberg-Czernowitz | 6⅓ | 6¾ | 1/5 1/11 | 91,25 bzG | 91,25 G |
| Mittelmeer-Eisenb. | — | — | 1/7 | 122,00 bz | 122,30 bzG |
| Mosko-Brest 3% * | 3 | 3 | 1/1 1/7 | 65,50 bz | 65,70 bz |
| Oest.-Franz. Staatsb. | 6 | 6 | 1/1 1/7 | — — | 372,50 bz |
| Oest. Nordwestb. 5% | 4 3/20 | 4 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. (Elbth.) Lit. B. | 3⅛ | 2¾ | 1/1 | 278,00 bz | 277,75 bz |
| Raab-Oedenburg | ½ | 1 | 1 | 28,40 bzG | 28,50 bzG |
| Reichb.-Pard. 4½%* | 3 17/21 | 3,81 | 1/1 1/7 | 66,30 G | 66,30 bzG |
| Russ. Staatsb. 5% * | 7½ | 7¼ | 1/1 1/7 | 126,75 bzG | 127,00 bz |
| Russ. Südwestb. 5% | 5 | 5 | 1/1 1/7 | 64,90 bz | 64,75 G |
| Oest. Südbahn (Lb.) | 1⅖ | 1 | 1/5 | — — | — — |
| Wsch.-Wien (M.p.St.) | 12⅓ | 13⅓ | 1/1 | 295,80 bz | 297,00 bzG |

### Inländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

| | Zf. | Zins-Term | vom 1. | vom 30. |
|---|---|---|---|---|
| Berg.-Märk. III. (3⅓% gr.) | 3½ | 1/1 1/7 | 100,75 G | 100,75 bzG |
| dto. IX. | 4 | 1/1 1/7 | — — | 103,10 G |
| Berlin-Dresden gr. | 4½ | 1/4 1/10 | 103,40 bz | 103,30 G |
| Berlin-Görlitz Lit. B. | 4 | 1/1 1/7 | 103,60 G | 102,30 G |
| dto. dto. Lit. C. | 4½ | 1/4 1/10 | 103,60 G | 102,90 G |
| Bresl.-Schw.-Freib. Lit. D. E. F. | 4 | 1/1 1/7 | G. — — | G. — — |
| Bresl.-Schw.-Freib. Lit. H. | 4 | 1/4 1/10 | 103,00 G | 102,90 G |
| dto. Lit. I. | 4 | 1/4 1/10 | 103,00 G | 102,90 G |
| dto. Lit. K. | 4 | 1/1 1/7 | 103,20 bz | 102,90 G |
| dto. de 1876 | 5 | 1/4 1/10 | 103,00 G | 102,90 G |
| Breslau-Warschauer | 5 | 1/4 1/10 | — — | — — |
| Cöln-Minden (3½% gr.) IV. | 4 | 1/4 1/10 | 103,10 G | 103,10 bz |
| dto. dto. VI. | 4½ | 1/4 1/10 | 103,10 bzG | 103,10 G |
| Halle-Sorau-Guben gr. A. B. | 4½ | 1/4 1/10 | 103,00 G | 103,00 G |
| Magd.-Leipziger Lit. A. | 4½ | 1/1 1/7 | 104,50 bzG | 104,30 G |
| dto. dto. Lit. B. | 4 | 1/1 1/7 | 103,20 bzB | 102,50 G |
| Niederschl.-Märk. I. | 4 | 1/1 1/7 | 102,20 G | 102,10 G |
| dto. II. à 187½ M. | 4 | 1/1 1/7 | 101,30 G | — — |
| dto. Obl. I. u. II. | 4 | 1/1 1/7 | 103,00 bzG | 102,10 G |
| dto. III. | 4 | 1/1 1/7 | 105,90 B | 105,00 G |
| Oberschl. B. | 3½ | 1/1 1/7 | 101,20 bz | — — |
| dto. C. u. D. | 4 | 1/1 1/7 | 103,00 G | — — |
| dto. (gr.) E. | 3½ | 1/4 1/10 | — — | 100,75 G |
| dto. (3½% gr.) F. | 4 | 1/4 1/10 | — — | 102,80 G |
| dto. dto. G. | 4 | 1/1 1/7 | — — | 102,80 G |
| dto. (4% gr.) H. | 4 | 1/1 1/7 | 103,25 bzB | 103,50 G |
| dto. dto. 1873 | 4 | 1/1 1/7 | 103,00 G | — — |
| dto. dto. 1874 | 4 | 1/1 1/7 | 103,00 G | — — |
| dto. Em. v. 1879 | 4½ | 1/1 1/7 | 106,75 bzG | 106,50 bzG |
| dto. dto. 1880 | 4 | 1/1 1/7 | 103,00 bzG | 102,90 G |
| Rechte-Oder-Ufer-Bahn | 4 | 1/1 1/7 | 103,10 bz | 103,10 bz |
| dto. dto. Serie II. | 4 | 1/1 1/7 | — — | 104,40 B |
| Rheinische III. v. 58 u. 60 | 4 | 1/1 1/7 | 103,90 G | 103,00 G |

### Ausländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.
* bedeutet vom Staate garantirt.

| | Zf. | Zins-Term | vom 1. | vom 30. |
|---|---|---|---|---|
| Gotthard I. | 4 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| Dux-Bodenbach I. | 5 | 1/1 1/7 | 86,70 bzG | 86,20 G |
| Dux-Prag | 5 | 1/1 1/7 | 107,80 bzG | 107,70 G |
| Elisabeth-Westbahn frei | 4 | 1/4 1/10 | 102,70 bz | 102,00 B |
| Galiz. Carl-Ludwigsbahn* | 4½ | 1/1 1/7 | 81,10 bzG | 81,00 ebzG |
| Kaiser Ferdinand-Nordbahn | 5 | 1/5 1/11 | 83,60 G | 83,50 bzG |
| Kaschau-Oderberg* | 5 | 1/1 1/7 | 82,50 bzG | 82,50 ebzB |
| dto. Gold-Prioritäten* | 5 | 1/1 1/7 | 102,90 G | 103,00 ebzB |
| Kronprinz Rudolf* | 4 | 1/4 1/10 | 74,50 bz | 74,90 bzB |
| Lemb.-Czernow.* 10% Steuer | 5 | 1/5 1/11 | 66,80 bzG | 66,90 bzG |
| dto. * steuerfrei | 4 | 1/5 1/11 | 74,70 bzG | 74,70 bzG |
| Mährisch-Schlesische I. | fr. | — | — — | — — |
| Oester.-Franz.-Staatsbh. alte* | 3 | 1/3 1/9 | 413,00 bz | 413,00 ebzB |
| dto. dto. 1874* | 3 | 1/3 1/9 | 396,30 G | 396,10 bz |
| dto. dto. (Gold) | 4 | 1/6 1/12 | 101,20 bz | 100,90 bz |
| Oester. Nordwestbahn* | 5 | 1/3 1/9 | 85,25 bzG | 85,25 G |
| dto. Lit. B. Elbethalb.* | 5 | 1/5 1/11 | 83,75 bz | — — |
| Reichenberg-Pardubitz* | 5 | 1/4 1/10 | — — | — — |
| Südöster. (Lomb.) | 3 | 1/1 1/7 | 322,50 G | 322,90 bz |
| dto. dto. Oblig.* | 4 | 1/1 1/7 | 105,70 B | 105,70 bzG |
| dto. dto. (Gold.) | 4 | 1/5 1/11 | 99,80 bzG | 99,25 G |
| Ungar. Nordostbahn* | 5 | 1/4 1/10 | 81,00 bzG | 80,60 bzG |
| dto. Ostbahn I. | 5 | 1/1 1/7 | 81,20 bzG | 80,80 bzG |
| dto. II. Staats-Obligat.* | 5 | 1/1 1/7 | 103,90 bzG | 103,80 bzG |
| Charkow-Asow* | 5 | 1/2 1/8 | 101,75 bz | 102,20 B |
| dto. dto.* 100 Lstrl. | 5 | 1/2 1/8 | 101,75 bzG | 101,40 bz |
| Iwangorod-Dombrowo* | 4½ | 1/1 1/7 | 97,50 bzB | 97,40 G |
| Moskau-Rjäsan* | 4 | 1/3 1/9 | 98,50 bzB | 97,90 bz |
| dto. Smolensk* | 5 | 1/5 1/11 | 100,50 bz | 102,05 G |
| dto. Kursk | 4 | 1/5 1/11 | 88,30 G | 88,60 B |
| Warschau-Terespol* | 5 | 1/4 1/10 | 103,00 bzB | 102,75 bz |
| Warschau-Wien II. steuerpfl. | 5 | 1/1 1/7 | 103,10 G | 103,50 G |
| dto. III. dto. | 5 | 1/1 1/7 | 103,10 G | 103,30 bz |
| dto. IV. dto. | 5 | 1/1 1/7 | 103,10 G | 103,30 bzG |
| dto. V. dto. | 5 | 1/1 1/7 | 103,00 bzG | 103,40 bzG |
| dto. VI. dto. | 5 | 1/1 1/7 | 104,00 G | 103,80 G |
| Wladikawkas* | 4 | 1/1 1/7 | 86,25 bzB | 86,25 bzG |
| Transkaukasische* | 3 | 15/16 1/12 | 69,75 bzG | 69,60 bzG |
| Russische Südwestbahn* | 4 | 1/1 1/7 | 88,90 ebzB | 89,00 bz |

### Bank-Actien.

| | Div. 1884 | Div. 1885 | Zins-Term | vom 1. | vom 30. |
|---|---|---|---|---|---|
| AachnerDiscontobank | 7 | 7 | 1/1 | 119,60 bzG | 117,10 bzG |
| Berliner Kassenverein | 5½ | 5⅓ | 1/1 | 122,50 G | 122,50 G |
| dto. Handelsges. | 9 | 8 | 1/1 | 140,00 bzG | 139,60 bzG |
| Böhm. Bodencreditbk. | — | — | — | — — | — — |
| Breslauer Discontobk. | 5 | 5 | 1/1 | 89,80 bzB | 89,50 bzG |
| dto. Wechslerbk. | 5⅚ | 5⅚ | 1/1 | 102,60 G | 102,50 G |
| Darmstädter Bank | 7 | 6½ | 1/1 | 137,60 bz | 137,30 bz |
| Dessauer Credit | 6 | 7 | 1/1 | — — | 132,00 G |
| Deutsche Bank | 9 | 9 | 1/1 | 164,90 bzG | 163,75 bz |
| dto. Genossensch. | 8 | 6¾ | 1/1 | 133,25 G | 133,10 bz |
| dto. Hypothk. 60% | 5 | 5 | 1/1 | 100,70 G | 100,70 G |
| Disconto-Commandit. | 11 | 11 | 1/1 | 210,40 bz | 210,50 bzB |
| Dresdener Bank | 7½ | 7½ | 1/1 | 135,10 bzG | 134,75 bzG |
| Effecten-Maklerb. 50% | 8 | 6,65 | 1/1 | 101,00 G | 101,60 G |
| Goth. Grundcr. Bank | 0 | 0 | 1/1 | 55,25 bzG | 55,10 G |
| Gth. Gr.-C.-B. jg. 40% | 0 | 0 | 1/1 | 79,70 B | 79,70 B |
| Hannoversche Bank | 5⅓ | 5,76 | 1/1 | 118,90 G | 118,00 bz |
| Leipziger Credit | 9½ | 9 | 1/1 | 172,90 bzG | 172,30 G |
| dto. Disconto. | 6 | 6½ | 1/1 | 102,00 B | 101,60 G |
| Luxemburger Bank | 7½ | 6½ | 1/1 | 135,50 B | 135,50 B |
| Magdeb. Priv.-Bank | 4 9/10 | 5 5/12 | 1/1 | 115,60 G | 115,50 G |
| Meining. Cred.-Bank | 5¼ | 5 | 1/1 | 95,00 bzB | 95,10 bzG |
| Mitteldtsch. Creditb. | 5¼ | 5 | 1/1 | 95,00 bzB | 95,10 bzG |
| Nationalb. f. Dtschl. | 3 | 4 | 1/1 | 86,40 G | 86,40 G |
| Niederlausitz. Bank | 5⅓ | 5 | 1/1 | 92,40 bz | — — |
| Norddeutsche Bank | 8 | 6 1/10 | 1/1 | 147,90 G | 147,75 G |
| dto. Grundcr.-B. | 0 | 0 | 1/1 | 49,50 G | 49,50 G |
| Oberlausitzer Bank | 5 | 5½ | 1/1 | 104,00 G | 104,00 G |
| Petersbg. Discontob. | 18⅝ | 20⅕ | 1/1 | 183,50 G | 185,60 bz |
| Pomm. Hypoth.-Bk. | 0 | 0 | 1/1 | 46,25 G | 46,25 G |
| Pos. Provinz.-Bank | 6⅓ | 6⅔ | 1/1 | 118,75 G | 118,50 G |
| Preuss. Bod.-Cr.-Act. | 6 | 5½ | 1/1 | 106,50 bzG | 106,50 bzG |
| dto. Centr.-Bod. 40% | 6¾ | 8¾ | 1/1 | 135,00 bzG | 134,90 G |
| dto. Hyp.-V.-A. 25% | 5 | 5⅖ | 1/1 | 96,25 G | 96,25 G |
| dto. Hypth. (Spielh.) | 4 | 5 | 1/1 | 104,25 bzG | 104,25 G |
| dto. Immob.-Act.-B. | 7 | 6 | 1/1 | 117,75 ebzG | 118,10 G |
| Prod.-Handelsbank | 4 | 4 | 1/1 | 93,25 G | 93,50 bzG |
| Reichsbank 4½% | 6¼ | 6,24 | 1/1 1/7 | 139,25 bzB | 139,00 bz |
| Russ. B. f. ausw. H. | 9⅗ | 8,24 | 1/1 | 77,30 bz | 77,50 ebzG |
| Sächsische Bank | 5⅕ | 5⅛ | 1/1 | 119,80 G | 119,80 G |
| Schles. Bankverein | 5½ | 6 | 1/1 | 105,25 G | 105,40 B |
| Spritbank Wrede | 2¼ | 6¼ | 1/1 | 107,00 bzG | 106,90 bzG |
| Weimarische Bank | 4 | 0 | 1/1 | 67,50 bzG | 66,20 G |

### Industrie-Gesellschaften.
(Bei den das Geschäftsjahr nicht mit dem 31. December schliessenden Gesellschaften verstehen sich die Dividenden pro 1884/85 und 1885/86.) c. = convertirte.
Börsenzinsen 4 pCt. Ausnahmen überall speciell angegeben.

| | Div. 1884 | Div. 1885 | Zins-Term | vom 1. | vom 30. |
|---|---|---|---|---|---|
| Berl. grosse Pferdeb | 10½ | 11 | 1/1 | 290,25 bzG | 289,90 bz |
| Berl. Bockbrauerei | 4 | 5 | 1/10 | 130,50 bzG | 132,00 bzG |
| Bismarckhütte | 8 | 6 | 1/7 | 98,00 bzG | 97,50 bzG |
| Bresl. Act.-Br. | 2½ | 2 | 1/10 | c. — — | c. — — |
| dto. Oelfabrik | 1 | 3½ | 1/3 | 63,50 G | 64,10 bzG |
| dto. Strassenb. | 6½ | 5 | 1/1 | 132,50 B | 132,25 bz |
| dto. W. F. Linke | 3½ | 5⅓ | 1/1 | 104,25 G | 103,50 G |
| Deutsche Baug. | 9 | 1½ | 1/1 | 89,40 bz | 89,25 bzB |
| Donnersmarckhütte | 1 | 0 | 1/1 | 32,50 bz | 33,00 bzG |
| Dortmunder Union | 0 | 0 | 1/7 | — — | — — |
| dto. St.-Pr. 6% | 1 | 1¼ | 1/7 | 45,95 bzG | 45,50 bzG |
| Edison Compagnie | 4 | 5 | 1/1 | 101,60 G | 101,50 bzG |
| Erdmannsd. Spinn. | 4 | — | 1/1 | — — | — — |
| dto. dto. conv. | 4 | 3½ | 1/1 | 70,00 bzG | 70,00 G |
| Friedrichsh. Act.-Br. | 25 | 33⅓ | 1/10 | 826,50 G | 857,75 bzG |
| Görlitz. Eisenb.-Bed. | 8 | 6 | 1/5 | 103,00 B | 108,90 B |
| Hoffmann Waggonf. | 4½ | 5⅓ | 1/1 | — — | 96,00 B |
| Kramsta, Schles. L. | 8⅔ | — | 1/8 | 130,00 B | 129,75 bzB |
| Lauchhammer conv. | 4 | 2,8 | 1/7 | 64,10 G | — — |
| Laurahütte | 4 | 1⅓ | 1/7 | 70,30 bz | 71,25 bzG |
| Nordd. Eiswerke | ½ | 1 | 1/1 | 54,50 bzG | 53,75 bzG |
| Oberschl. Eisb.-Bed. | 1 | 0 | 1/1 | 31,75 bzG | 31,50 bzG |
| Oelheim. Petrol. 80% | 0 | 0 | 1/1 | 34,75 bz | 35,50 bz |
| Oppelner Cement | 3⅓ | 4¾ | 1/1 | 80,00 G | 80,25 bzG |
| Posener Sprit-A.-G. | 5 | 6½ | 1/7 | 102,25 G | 102,50 bzG |
| Redenhütte, conv. | 0 | 0 | 1/7 | 14,50 bzG | 13,60 bz |
| Schles. Gas-A.-G. | 7 | 7 | 1/1 | 117,00 G | 117,00 G |
| dto. Kohlenwerk | 0 | — | 1/7 | 14,80 B | 14,90 B |
| dto. Portl.-Cem. | 14 | 8½ | 1/1 | 113,00 G | 112,80 bzG |
| dto. Porzellan | — | — | 1/1 | — — | — — |
| dto. Zinkh.-A.-G. | 6 | 6 | 1/1 | — — | 119,00 bzG |
| dto. 4½% St.-Pr. | 6 | 6 | 1/1 | 124,00 bzG | 124,00 B |
| Schöneb. Schlossbr. | 0 | 2 | 1/10 | 149,00 bzG | 149,75 bzG |
| Tarnowitzer Bergb. | 0 | 0 | 1/1 | 23,25 G | 25,00 bzG |
| Tivoli Act.-Bierbr. | 9 | 5½ | 1/10 | 129,00 bzG | 129,75 bz |
| Vorwärtshütte | 0 | 0 | 1/1 | — — | — — |
| Schl. Feuerv.-G. 20% | 30 | 30 | 1/1 | 1670 B | 1675 B |

| Obligationen. | Rückzahlb. | Zins-Term | vom 1. | vom 30. |
|---|---|---|---|---|
| Donnersmarckh. 5% | 100 | 1/1 1/7 | 102,10 G | 102,10 G |
| Kramsta 5% | 100 | 1/1 1/7 | 103,75 G | 103,30 G |
| Krupp 5% | 110 | 1/4 1/10 | — — | — — |
| Laurahütte 4½ | 100 | 1/1 1/7 | 100,80 G | 100,80 bzG |
| Oberschl. Eisenbed. 5 | 105 | 1/1 1/7 | 93,50 G | 93,50 bzG |
| Redenhütte 6% | 115 | vrtlj. | 69,00 bzG | 69,00 ebzB |
| Schles. Zinkh. 5% | 105 | 1/2 1/8 | — — | — — |

### Wechsel und Bankdiscont.

| | Zinsfuss | vom 1. | vom 30. |
|---|---|---|---|
| Amsterdam 100 Fl. 8 T. | 2½ | — — | 168,40 bz |
| dto. 100 Fl. 2 M. | 2½ | — — | 167,80 bz |
| Belg. Plätze 100 Frcs. 8 T. | 2½ | — — | 80,45 bz |
| London 1 L. Strl. 8 T. | 3½ | — — | 20,37 bz |
| dto. 1 L. Strl. 3 M. | 3½ | — — | 20,26 bz |
| Paris 100 Frcs. 8 T. | 3 | — — | 80,55 B |
| Petersburger 100 S.-R. 3 W. | 5 | 193,25 bz | 193,90 bz |
| dto. dto. 3 M. | 5 | 192,25 bz | 192,80 bz |
| Wien österr. W. 100 Fl. 8 T. | 4 | 162,35 bz | 162,25 bz |
| dto. dto. 100 Fl. 2 M. | 4 | 161,10 bz | 161,10 bz |
| Ital. Plätze 100 Lire 10 T. | 4½ | — — | 80,25 bz |
| Schweiz. Plätze 100 Frcs. 10 T. | 4 | — — | 80,65 bz |
| Warschau 100 S.-R. 8 T. | 5 | 193,40 bz | 194,30 bz |

Reichsbank 3 pCt. — Lombard 3½ u. 4 pCt.
Privatdiscount 2⅜ pCt.

### Ultimo-Course.

| | Per Octbr. | Per Novbr. |
|---|---|---|
| Ungar. 4% Goldrente | 84,75a80a80 bz | — — |
| Russische Anl. 1880 | 86,25a10 bz | — — |
| Russische Anl. 1884 | 98,30a40 bz | — — |
| Discont.-Command. | 210,10a9,75a10,50a9,75a | — — |
| Dortmunder Union | 45a44,75a45,70a40 bz | — — |
| Laurahütte | 69,60a50a70,20a69,50 bz | — — |
| Oesterr. Credit | 449,00a48,00 bz | — — |
| Franzosen | 372,00 bz | — — |
| Lombarden | 170,50ebza72a70,50 bz | — — |
| Russische Noten | 194a194,25a194,00 bz | 194a194,25a194,00 |


Verantwortlich: f. d. politischen u. allgemeinen Theil: J. Seckles; f. d. Feuilleton: Karl Vollrath; f. d. Inseratentheil: Oscar Meltzer; sämmtlich in Breslau. Druck von Grass, Barth & Co. (W. Friedrich) in Breslau.